

ragende

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Am Sonntag, 2. Oktober 2022 im SonntagsPraise-Gottesdienst zu Gast: Rolf und Debora Sommer (Foto: SRF/ERF Fenster zum Sonntag)

sonntagspraise-talk

«Einheit mit Gegensätzen» – so lautet das Thema des SOP-Talks am 2. Oktober. Zu Gast ist das Ehepaar Debora und Rolf Sommer.

Sie erzählen uns von ihren Gegensätzen: wie introvertiert und extrovertiert sie sind – und von anderen Herausforderungen wie chronische Schmerzen oder eine Midlife-Krise. Wie schafft man all dies miteinander? Und welche heilsamen Verhaltensmuster helfen dabei, nicht nur zu überleben, sondern auch als Einheit weiterzugehen und zu wachsen? In ihrem ganz persönlichen Einblick in ihr Leben zeigen sie uns, wie der Glaube als eine Kraftquelle einen Unterschied macht. Lade deine Nachbarn und Freundinnen zu diesem überraschenden, farbigen und bewegenden Gottesdienst ein. Anschliessend Bistro.

Fürs SOP-Kernteam Pfarrer Johannes Huber

kgv: ein würdiges ende

Am Sonntag, 28. August 2022 trafen sich rund 60 Ex-Mitglieder und Interessierte, um die Auflösung des KGV zu feiern.

Zuvor hatten sie im Gottesdienst einen kurzen historischen Rückblick und Erlebnisberichte von Frauen im KGV erhalten und konnten die Predigt über die Rolle von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft im Christenleben hören.

Nach einem wunderbaren «Apéro riche», der ein letztes Mal von einem KGV-OK zubereitet worden war, wurde das Mikrofon geöffnet:

In seiner Abschiedsrede stellte der zuletzt amtierende KGV-Präsident fest, dass alle drei – im Vorfeld der Auflösung definierten – Voraussetzungen erreicht worden sind: 1. Die Aufgabe der Suche und Portierung



Tobias Meyer, letzter Präsident des KGV mit drei Vorstandsmitgliedern des nach 58 Jahren aufgelösten Kirchgemeindevereins (Foto: J. Herren)

von Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenpflege ist auf souveräne Art vom «Findungskomitee» übernommen worden. 2. Die Gospelgruppe Gossau, die bis anhin unter der Trägerschaft des KGV sang, hat sich (endlich) als eigenständiger Verein formiert. 3. Der Antrag zur Auflösung des Vereins wurde an der Mitgliederversammlung vom 29. April 2022 in einer freundlichen und dankbaren Stimmung einstimmig angenommen.

Anschliessend schilderte Daniel von Orelli (Pfarrer im Ruhestand) das Verhältnis zwischen Pfarrer und KGV: Für einen Pfarrer machte es einen sehr grossen Unterschied, dass er mit motivierten und kirchlich engagierten Kirchenpflegerinnen und Kirchenpflegern arbeiten konnte. Dank dem Verein entwickelte sich eine mündige, mitdenkende und mithandelnde Gemeinde mit einem eigenen Glaubensprofil, das sich mitunter auch von den Vorstellungen der Pfarrpersonen klar unterschied.

Sue Frischknecht nutzte das «offene Mikrofon» und platzierte die Idee für einen «Sing-Hauskreis auf Zeit» (vormittags oder nachmittags), bei dem aus dem «Halleluja» gesungen werden soll. Interessierte Senioren mögen sich bei ihr oder bei Adelheid Huber melden. Abschliessend dankte Hansjörg Herren (Präsident der Kirchenpflege) den Anwesenden für ihre jahrelange treue Mitwirkung. Dem Vorstand dankte er für die geleistete Arbeit und die umsichtige Vorbereitung zur Auflösung des 58-jährigen Vereins.

Dass sich seit vielen Jahren Freiwillige – ohne Mitgliedschaft im KGV – für die Gemeinschaft, für die Mitgestaltung von Gottesdiensten und für kirchliche Aktivitäten ausserhalb der Kirche engagieren, belegt, dass die Motivation, die Haltung, der Geist weiterbestehen.

Tobias Meyer, Ex-Präsident KGV

geschichte des monats

Philosophie rettet nicht

In San Francisco wurde der Heilsarmeeprediger Ironside von einem Agnostiker zu einer öffentlichen Debatte in der Akademie der Wissenschaften herausgefordert. Das Thema sollte lauten: «Agnostizismus gegen Christentum». (Agnostizismus ist die philosophische Überzeugung, dass man über Gott keine verlässlichen Aussagen machen kann.) Ironside entgegnete, dass er die Einladung gerne annehme – unter einer Bedingung: Sein Kontrahent solle einen Mann und eine Frau mitbringen, die erzählen, wie sie mithilfe der agnostischen Lehre aus einer gescheiterten Lebenssituation herausgefunden hätten – z.B. aus Alkoholismus, Kriminalität, Ehekrisen, Spielsucht und anderen Abhängigkeiten. Er selbst würde hundert Leute mitbringen, die genau dies als Auswirkung ihres Glaubens bezeugen könnten: Dass Jesus Christus sie aus ihren Verirrungen rettete. Der Mann, der die Aussagen der Bibel lächerlich machen wollte, winkte ab. Die Debatte kam nie zustande. (Quelle: Leben ist mehr. Impulse für jeden Tag. 6.8.2022)

In der Gleichnisgeschichte vom «Verlorenen Schaf» (Lukas 15,4-7) vergleicht sich Jesus mit dem guten Hirten (Psalm 23) und wie er uns Menschen nachgeht, sucht und aus unserem schmerzenden Dornengestrüpp und unseren Gefängnissen herausholt.

Johannes Huber, Pfarrer

gabentisch

«Dene wo's guet geit giengs besser, giengs dene besser, wo's weniger guet geit. Was aber nid geit ohni dass's dene Weniger guet geit, wo's guet geit.» Mani Matter

Wir sammeln haltbare Gaben für Menschen mit Bezug zu Gossau, welchen es weniger gut geht als uns.

Ein Beispiel für haltbare Gaben für Menschen in Gossau und Aussenwachten denen es "weniger guet geit"



Jeden Sonntag steht in der Kirche der Gabentisch bereit. Jeweils Dienstags von 10.30 bis 11.30 Uhr können die Gaben im KGH abgeholt werden. Auf dem Flyer im KGH und in der Kirche stehen die Gaben, welche gesammelt werden (haltbare Lebensmittel, Putzmittel, Duschgel und Zahnpasta).

Wir wollen dabei nicht nur an die Menschen in Gossau denken. Auch die soziale Gerechtigkeit weltweit und die Sorge zur Schöpfung beachten wir mit. Daher ist es uns wichtig, sozial fair produzierte und ökologisch sinnvolle Produkte weiterzuschenken.

Esther Nydegger, Sozialdiakonin

aktion weihnachtspäckli

Jedes Jahr beschenken Zehntausende Menschen aus der Schweiz Bedürftige in Ost- und Südosteuropa. Die Aktion wird von vier Hilfswerken getragen, welche die Sammlung, die Transporte nach Osteuropa und die Verteilung vor Ort organisieren. Päckli erhalten Menschen in grosser Armut oder in sehr schwierigen Lebenssituationen. Für sie ist ein Weihnachtspäckli ein grossartiges Geschenk, das lange in Erinnerung bleibt. Dieses Jahr können wieder Päckli abgegeben werden.

Abgabestelle im EG vom KGH 1.–22. November 2022. Freiwillige organisieren einen Stand beim Coop am 28.10. und 4.11.2022 wo Päckli verpackt werden. Wenn man gerne mithelfen möchte, darf man sich bei der Sozialdiakonie melden.

Weitere Informationen für das Packen der Päckli auf den aufgelegten Flyer in KGH und Kirche und unter www.weihnachtspaeckli.ch

Esther Nydegger, Sozialdiakonin

Felix und Jan Zimmermann (Herschmettlen) fahren Ende Jahr mit 4200 Weihnachtspäckli nach Moldawien. Darunter könnten auch viele Gossauer Päckli sein. (Foto: zvg)



80'000 verbaute Holzklötze, ein Riesenturm von 5.02 Metern. (Foto: zvg Markus Hardmeier)

kinderwoche holzbauwelt

70 begeisterte Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse, ein 24-köpfiges, generationendurchmisches Team, 80'000 verbaute Holzklötze, ein Riesenturm von 5,02 Metern – dies nur einige Zahlen zur gelungenen Kinderwoche.

Durch die Woche begleitete uns Nehemia, der die Stadtmauer in Jerusalem wieder aufbaute. Wie er im Vertrauen auf Gott an seinem Plan festhielt, sich auch von Anfeindungen nicht beirren liess und am Schluss sein Ziel erreichte, inspirierte auch uns. Die Begeisterung der Kinder kam vielfältig zum Ausdruck: Beim kraftvollen Singen in der Kirche, in den Bautrupps, am Ausflugstag und beim abschliessenden Familiengottesdienst. Eine Attraktion folgte ganz am Schluss: Der Einsturz des mächtigen Turms zu dramatischer Orgelmusik.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

senioren Ausflug

65 motivierte Gäste in fröhlicher Reiselaune kamen auf dem Ausflug in die Zentralschweiz voll auf ihre Kosten.

Eine kurzweilige Führung durch Klosterkirche und Stiftsbibliothek Einsiedeln eröffnete einen Insiderblick auf Geschichte und heutigen Alltag im Kloster. Mit der steilsten Standseilbahn der Welt wurden 744 Höhenmeter überwunden, um auf dem Stoos die atemberaubende Aussicht und ein feines Essen zu geniessen. Roman Ulrich, einer von sechs Muotathaler Wetter-schmökern, erklärte danach auf humorvolle Weise, wie er und seine Kollegen mit unterschiedlichen Beobachtungen von Tannzapfen, Schnecken, Mäusen oder Ameisen zu ihren legendären Wetter-Prognosen kommen. Nach der Tal- und Weiterfahrt nach Feusisberg fand der abwechslungsreiche Tag bei Kaffee und Torte einen krönenden Abschluss.

Marianne Hauri-Lohner

cevi-staff

Seit dem 1. September gibt es zwei neue Gesichter im Cevi-Staff. Wir freuen uns, dass Fiona Huder und Patrik Herrmann mit an Cevibord sind!

Von links nach rechts: Urs von Orelli, Jugendarbeiter (Jugendtreff Pöstli, Samschtagspraise, Nachkonf, Kleingruppen), Fiona Huder, Jugendarbeiterin (Puls, Hilfsprojekt, Mitarbeitendenförderung), Rahel Aerne, Jugendarbeiterin i.A. (Jugendtreff Pöstli, Konfarbeit, Summercamp), Christa Klaus, Jugendarbeiterin (Geschäftsleitung, Jungschar, Neujahrslager), Aline Hanke (Sekretariat, roundabout), Patrik Herrmann Praktikant (Jugendtreff Pöstli, Puls, Neujahrslager).

Christa Klaus, Cevi Gossau



Urs von Orelli, Fiona Huder, Rahel Aerne, Christa Klaus, Aline Hanke und Patrik Herrmann. (Foto: zvg Christa Klaus)

Gebetsanlass, 10.12.2022

Samstag, 10.12.2022, 14.00–21.00 Uhr in der Kirche
Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde auffordere, ist das Gebet. 1. Tim. 2,1

Als Gemeinde und Cevi wollen wir uns gemeinsam ein besonderes Zeitfenster im Advent nehmen, um Gott Raum zu schaffen, Ihn zu suchen, zu ehren, zu danken und unsere Anliegen als Fürbitte vor Ihn zu bringen. Alle sind eingeladen, eine oder mehrere Stunden teilzunehmen!

Zu jeder vollen Stunde beginnt eine neue Sequenz, die 50 Minuten dauert. Jeweils um .50 Uhr findet eine kurze Pause und der Wechsel statt. Dann ist auch der ideale Zeitpunkt, um neu hinzuzustossen.

14.00–14.50 Uhr, Einstieg mit Lobpreis, Ungeborenes Leben, Kinder, Jugendliche, Ehen, Familien, Schulen

15.00–15.50 Uhr, Friede: Frieden mit Gott, mit sich selber, in Beziehungen und in der Welt

16.00–16.50 Uhr, Jugendliche in Gossau; Seelische,

körperliche, emotionale Heilung

17.00–17.50 Uhr, Lieder und Gebete

18.00–18.50 Uhr, Israel

19.00–19.50 Uhr, Junge Kirche

20.00–20.50 Uhr, Menschen aus Gossau und Umgebung; Befreiung von Einsamkeit, Depression, Lebensmüdigkeit

Helene Saegesser, Healing Room

heikle Gespräche

– worauf es ankommt. Dies erfahren wir am ökumenischen Bildungsmorgen vom Donnerstag, 3. November 2022 (9–12 Uhr) von unserer Referentin **Madeleine Bähler**.

Manche Gespräche fließen einfach so. Andere Begegnungen bereiten uns schon im Vorfeld Sorgen. Wie können wir achtsam mit uns selbst und unserem Gegenüber umgehen, damit auch heikle Themen angesprochen und fruchtbar gemacht werden? Wir lernen Leitgedanken und Werkzeuge kennen, die uns helfen, unser Verhaltensrepertoire zu erweitern. Madeleine Bähler unterrichtet u.a. «Konflikttransformation» in der Ausbildung für Konfliktberater/-innen (Institut ComPax / Universität Fribourg). Zeit zum persönlichen Austausch findet man beim fakultativen Mittagessen. Anmeldung bis am 27. Oktober 2022 ans Sekretariat Kath. Pfarramt, 044 935 14 20, pfarramt@kath-gossau-zh.ch

Johannes Huber, Pfarrer

regionslager 2022

Unbesiegt in Rom

Kaiser Nero lud die Cevi Region Zürich zu Festspielen ein. Das konnten wir uns natürlich nicht entgehen lassen. Als Teil der römischen Delegation reisten wir nach Hüntwangen, um zusammen mit über 1000 Teilnehmenden aus anderen Cevi-Abteilungen eine unvergessliche Woche zu erleben.

Cevi-Regionallager mit über 1000 Teilnehmer/innen, darunter rund 80 Gossauerinnen und Gossauer. (Foto: zvg)



Neben uns Römern waren auch Kelten, Griechen und Ägypter mit dabei. Mit der Eröffnung der Spiele startete der Kampf gegen die Unterdrückung durch den Kaiser. Im Verlauf der Woche lernten wir einander bei Spiel und Sport besser kennen, knüpften neue Freundschaften und stellten gegen Ende des Lagers fest, dass wir nur mit vereinten Kräften die Herrschaft des Kaisers beenden können. Mit dem Sturz des Kaisers endete nicht nur dessen Herrschaft, sondern auch das Lager. Das Regionslager war ein Erfolg und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Jana Altorfer, Cevileiterin

the chosen

Filmabend-Reihe zum weltweiten Phänomen!

An fünf Abenden schauen wir gemeinsam auf Deutsch die acht Folgen der ersten Staffel dieser neuartigen Jesus-Serie. Im Anschluss jeweils freier Austausch.

Donnerstag, 22.9. / 29.9. / 6.10. / 20.10. / 3.11.2022

jeweils 19.30 Uhr

Die Serie zeigt einen derart menschlichen Jesus, wie man ihn bisher noch nicht gesehen hat: warmherzig, humor-voll, einladend – und gerade dadurch unwiderstehlich göttlich.

Sie hat sich binnen kürzester Zeit zu einem Phänomen mit über 400 Millionen Zuschauern weltweit entwickelt.

Im Ref. Kirchengemeindehaus, Nauenstrasse 24c, 8632 Tann. Keine Anmeldung nötig, alle sind herzlich willkommen! Mehr Infos auf aktionkirchen-zo.ch

Anreise mit ÖV bis Haltestelle Tann-Nauen. Keine Parkplätze vor Ort – bitte bei der Mehrzweckhalle Blatt parkieren. Kontakt: Darlene Walther 044 936 15 44/ Karin Disch 055 240 26 91

«Christus: die Hoffnung der Welt» – unter diesem Motto findet vom **6.–9. Juli 2023** der nächste Zürcher Oberländer Kirchentag statt.

Darlene Walther

Filmabend-Reihe zum weltweiten Phänomen. Donnerstag, 22.9., 29.9., 6.10., 20.10., 3.11.2022 in Tann. Alle sind herzlich willkommen. (Foto: svg DW)



taufsonntage 2022

13. November 2022 Pfr. Christian Meier
22. Januar 2023 Pfr. Christian Meier
26. März 2023 Pfr. Christian Meier

kindersegnung 2022

30. Oktober 2022 Pfrn. Adelheid Huber
5. Februar 2023 Pfrn. Adelheid Huber

kollekten kirche

August 2022

Cevi	523.97
Tearfund	556.35
HKS Fonds für Frauen	344.05
Bibellesebund Schweiz	1'075.06
Menschenrechte ref. Kirche Zürich	682.69
Blaues Kreuz	486.66

spenden cevi

IST August 2022:	CHF 110'400
SOLL August 2022:	CHF 142'000

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchengemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

· November ragenda (Ausgabe 11): 5. Oktober 2022
· Dezember ragenda (Ausgabe 12/1): 2. November 2022

Kontakte

· Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
· Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
· Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
· News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch
Esther Nydegger, 044 975 30 62, esther.nydegger@refgossau.ch

Katechetin

Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch
Marianne Nacht, 044 935 18 45, marianne.nacht@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau: Christa Klaus, 044 935 57 48, christa.klaus@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchengemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vormittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

2 sonntag

- **SonntagsPraise-Talk**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Input: Debora + Rolf Sommer
Thema: Einheit mit Gegensätzen
Mitwirkung Gebetsteam
- **Kinderhort bis 4 Jahre**
- **Abentür am Sunntig**
anschliessend Bistro

3 montag

- **Dorfgebet**, 19.30 Uhr, KGH

5 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Singe mit de Chinde (mit Anmeldung)**, 9.15 Uhr, Saal vivo
- **Kreatives für Kids**, 14.00 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck

6 donnerstag

- **Filmabendreihe: The Chosen**, 19.30 Uhr, ref. KGH, Tann

7 freitag

- **Migrantentreff**, 9.30 bis 11 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

9 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst mit Abendmahl**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Philipp Müller
Thema: Gott ist kein Vater nach der üblichen Weise! (Römer 8,14-18)
- **Kinderhort bis 4 Jahre**
- **Ferien-Werkstatt**
anschliessend Mittagstisch

12 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

14 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

15 samstag

- **Herbstschwuche**, bis 22.10.22, Eglöfs (mit Anmeldung)

16 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Matthias Spiess
Thema: Energiespender in der Krise (Lk 21,28 + Mt 8,23-27)
- **Kinderhort bis 4 Jahre**
kein Abentür am Sunntig

19 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck
- **Missionsgebet**, 19.30 Uhr, KGH

20 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm**, 19.00 Uhr, Chrischona-Gemeinde, Gossau
- **Filmabendreihe: The Chosen**, 19.30 Uhr, ref. KGH, Tann

21 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Healing Room**, 19.30 Uhr, KGH

23 sonntag

- **Moderner Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Prof. Benjamin Klischör
Thema: Heilung an Leib und Seele (Markus 2,1-12)
- **Kinderhort bis 4 Jahre**
- **Ferien-Werkstatt**

26 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Singe mit de Chinde (mit Anmeldung)**, 9.15 Uhr, Saal vivo
- **Seniorenachmittag Zürich im Wandel der Zeit – Bildvortrag mit Monika Kienast**, 14.00 Uhr, kath. Pfarreizentrum

28 freitag

- **Migrantentreff**, 9.30 bis 11 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

29 samstag

- **Fröschli und Jungschar**, 13.30 Uhr, gemäss Einladung
- **Jesus-Biografie in einem Jahr**, 13.45 Uhr bis 16.15 Uhr, KGH
- **PulsPlus**, 19.40 Uhr, KGH
- **SamschtigPraise**, 20.00 Uhr, ref. Kirche

30 sonntag

- **Moderner Segnungs-Gottesdienst mit Kindersegnung**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber
Thema: Wünssch dir was (1Kön 3,4-14)
- **Abentür am Sunntig**
Gebetsteam
anschliessend Chilekafi

2 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Frauen mittendrin (Input: M. Kradoffer)**, 9.00 Uhr, KGH
- **Singe mit de Chinde (mit Anmeldung)**, 9.15 Uhr, Saal vivo
- **Kreatives für Kids**, 14 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck

3 donnerstag

- **Ökumenischer Bildungsmorgen**, 9 Uhr, Kath. Pfarreizentrum (mit Anmeldung), mit/ohne Mittagessen
- **Home-Camp**, bis 6.11.22, vivo (mit Anmeldung)
- **Filmabendreihe: The Chosen**, 19.30 Uhr, ref. KGH, Tann

4 freitag

- **Migrantentreff**, 9.30 bis 11 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Fiire mit de Chliine**, 9.30 Uhr, Kirche und KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

5 samstag

- **Puls**, 20.00 Uhr, vivo